



White Lounge, Berlin



White Lounge, München

Eine neue Dimension: Das White Lounge® Concept

In den White Lounge® Dental Beauty Spas wird individuelle Schönheit mit Gesundheit verbunden. Die Redaktion des *my* magazins sprach mit dem Gründer und zahnärztlichen Leiter der White Lounge® Dr. med. dent. Jens Voss.

my magazin: Herr Dr. Voss, was ist die Grundidee des White Lounge® Concepts?

Dr. Voss: Ich bin seit über zehn Jahren als Zahnarzt tätig. In dieser Zeit hat sich die Zahnmedizin grundlegend gewandelt. Durch die Einführung neuer Verfahren und technischer Innovationen haben sich vollkommen neue Behandlungsmöglichkeiten ergeben. Dennoch ist bei vielen Patienten die Angst vor dem Zahnarzt geblieben. Aus dieser Zahnarztangst meiden viele Patienten, welche keine akuten Beschwerden, aber den Wunsch nach nicht nur gesunden, sondern auch schönen Zähnen haben, den Weg in die Zahnarztpraxis. Dies wollte ich ändern. Durch eine entspannte Atmosphäre, klares und helles Design und speziell geschultem Servicepersonal soll bei den Patienten das gleiche positive Gefühl wie in einer Wellness Spa assoziiert werden. Unser Ziel ist es, dass dieses positive Gefühl nicht nur beim Betreten, sondern auch noch beim Verlassen der White Lounge besteht.

my magazin: Worin liegen die Vorteile für Ihre Patienten?

Dr. Voss: Die Vorteile für die Patienten sehe ich darin, dass in der White Lounge exzellenter Service, hochwertiges Design und moderne schonende ästhetische Zahnmedizin eine Symbiose bilden. Wir sind ständig auf der Suche nach neuen innovativen und minimalinvasiven Verfahren zum Nutzen unserer Patienten. Gerade im Bereich der ästhetischen Zahnmedizin, wo der Wunsch nach schönen und nicht nur gesunden Zähnen im Vordergrund steht, ist mit schonenden Verfahren zu arbeiten, die mit keinen Eingriffen in die gesunde Zahnschicht verbunden sind.

my magazin: Welche Verfahren bieten Sie Ihren Patienten?

Dr. Voss: Eines der konservativsten und häufigsten ästhetischen Verfahren ist nach wie vor das Bleaching. Damit kann in einer Stunde das Lächeln der Patienten eine erhebliche Verbesserung erfahren. Neben guten Ergebnissen der Zahnaufhellung ist jedoch auch ein zahnschonendes Verfahren wichtig. In der White Lounge wird mit dem BriteSmile Bleaching gearbeitet, welches sich durch die geringste H₂O₂-Konzentration und einer 20-jährigen Erfahrung auszeichnet. Mittels Bleaching kann jedoch nur die Zahnfarbe verändert werden. Einen Schritt weiter kann man mit Veneers gehen. Diese ermöglichen nicht nur eine permanente Aufhellung der Zähne, sondern es können zugleich große Zahnzwischenräume verkleinert, fehlende Zahnecken ersetzt und sogar schiefe Zähne begradigt werden. In der White Lounge arbeiten wir hier mit einem Non-Prep Veneer-System, den BriteVeneers®.

my magazin: Was sind BriteVeneers®?

Dr. Voss: BriteVeneers® sind hauchdünne Keramikschalen, die mittels Spezialkleber auf die Zähne aufgebracht werden, ohne dass die Zahnschicht angegriffen wird. Diese Veneers sind so dünn wie Kontaktlinsen und so transparent, dass sie wie natürliche Zähne aussehen. Das Beste daran ist aber die völlig schmerzfreie Behandlung ohne Bohren, ohne Spritzen und ohne Provisorien (siehe auch Seite 80).

my magazin: Wer kann sich das leisten?

Dr. Voss: Es wäre zu einfach, wenn ich sagen würde Jeder. Aber durch die Zeitersparnis des Wegfalls des Beschleifens und der Provisorien sind Non-Prep Veneer-Lösungen bereits ab 350 € pro Zahn möglich. Ebenso aber auch höchst individuelle High-End-Versorgungen, die dann natürlich mit höheren Kosten verbunden sind. Die jeweils passende Lösung ist immer in einer kostenlosen individuellen Beratung mit dem Patienten zu besprechen.

**Dr. med. dent. Jens Voss, Leipzig/München,
info@white-lounge.com, www.white-lounge.com**